

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: 1,2-DICHLORETHAN
Produktidentifikator: 1,2-Dichlorethan
CAS-Nr.: 107-06-2
EG-Nr.: 203-458-1
Index-Nr.: 602-012-00-7
REACH Registrierungsnummer: 01-2119484658-20-0002

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:
 Industriell.
 Rohstoff für: Kunststoffe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Westlake Vinnolit GmbH & Co. KG
Straße/Postfach: Carl-Zeiss-Ring 25
PLZ/Ort: 85737 Ismaning
Land: Deutschland
Telefon: +49 89 96-103-0
Telefax: +49 89 96-103-103
Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt: Telefon +49 8679 3060-5680
 E-Mail sdb@westlakevinnolit.com

1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft (deutsch): Werkfeuerwehr +49 8677 83-2222
Notfallauskunft (internat.): National Response Center +49 621 60-43333

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Einstufung	H-Code
Akute Toxizität, Kategorie 3, inhalativ / gasförmig	H331
Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	H225
Karzinogenität, Kategorie 1B	H350
Akute Toxizität, Kategorie 4, oral	H302
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3	H335
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2	H319

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm(e):



Signalwort: Gefahr

H-Code	Gefahrenhinweise
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
P-Code	Sicherheitshinweise
P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P303 + P361 + P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403 + P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
Gefährliche Inhaltsstoffe (Etikettierung):	
1,2-Dichlorethan	
Code	Zusätzliche Kennzeichnung
	Nur für gewerbliche Anwender.

EG-Nr.: 203-458-1

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Angaben vor.

Endokrinschädliche Eigenschaften - menschliche Gesundheit: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften - Umwelt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.1.1 Chemische Charakterisierung

CAS-Nr.: 107-06-2

Chlorkohlenwasserstoff

3.1.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

1,2-Dichlorethan			<=100 %
CAS-Nr.: 107-06-2	EG-Nr.: 203-458-1	Index-Nr.: 602-012-00-7	
INHA	[1]	REACH Nr.: 01-2119484658-20	
Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*	Flam. Liq. 2 / H225; Acute Tox. 3, inhalativ / Dampf / H331; Carc. 1B / H350; Acute Tox. 4, oral / H302; Skin Irrit. 2 / H315; Eye Irrit. 2 / H319; STOT SE 3 / H335		

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

REACH-registrierte Stoffe können als Verunreinigungen enthalten sein. Diese führen in der Regel nicht zur Angabe von identifizierten Verwendungen und Expositionsszenarien im Sicherheitsdatenblatt.

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff; [5] = Endokrinschädliche Eigenschaften

*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Dieses Produkt enthält besonders besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) \geq 0,1%:

CAS-Nr.	Stoff	Gehalt [%]	Grund der Einbeziehung
107-06-2	1,2-Dichlorethan	$\geq 99 - \leq 100$	Krebserzeugend (Artikel 57a) Krebserzeugend (Kategorie 1B)

3.2 Gemische

nicht anwendbar

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines:

Bei Gefahr der Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Warm halten, ruhig lagern und zudecken.

Nach Augenkontakt:

Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser oder Wasser und Seife waschen; verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft und ruhige Lagerung sorgen, bei Atemstillstand Atemspende. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Verschlucken:

Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen. Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen, aber nur wenn die Person bei Bewusstsein ist. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Frühestmöglich Cortison-Spray einatmen lassen. Kein Adrenalin oder seine Abkömmlinge. Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Brandprodukte: Chlorwasserstoff, Phosgen und Kohlenmonoxid.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Dichtschließenden Chemieschutzanzug verwenden (vgl. Abschnitt 8).

Allgemeines:

Brand aus sicherem Abstand bekämpfen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Kieselgur, aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

Zusätzliche Hinweise:

Zündquellen beseitigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Von offenen Flammen, Wärmequellen und Funken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Vor Lichteinwirkung schützen. Nicht in Behältern aus Aluminium oder anderen Leichtmetallen lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510): 3

7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (TRGS 900):

entfällt

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Dämpfe nicht einatmen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Zur Gewährleistung eines optimalen Hautschutzes wird die Verwendung von Hautcremes empfohlen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Angaben in Abschnitt 7 beachten.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz

Bei offenem Umgang sind Atemschutzgeräte zu verwenden.

Empfohlener Filtertyp: Gasfilter A (bestimmte organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Bei langer oder starker Einwirkung sind Atemschutzgeräte zu verwenden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Überdruck, Vollmaske und einem Schutzfaktor (APF) von 2000 verwenden, entsprechend anerkannten Normen wie EN 137, EN 14593 oder EN 14594.

Augenschutz

Schutzbrille, entsprechend anerkannten Normen wie EN 166.

Handschutz

Beim Umgang mit dem Produkt wird die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen, entsprechend anerkannter Normen wie EN374.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk & Viton®

Materialstärke: 0,7 mm

Tragedauer: 8 std

Durchbruchzeit: 480 min

Körperschutz

Schutzkleidung, entsprechend anerkannten Normen wie EN 13034. Im Brandfall Vollschutzanzug.

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Auffangwannen sind nur aus geschweißtem Stahl oder aus Beton mit Beschichtung (Prüfzeichen) zulässig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft:	Wert:	Methode:
Aggregatzustand.....	flüssig	
Farbe.....	farblos	
Geruch.....	stark	
Geruchsschwelle.....	200 mg/m ³	
Schmelzpunkt.....	-35 °C	
Siedepunkt/Siedebereich.....	83,5 °C bei 1013 hPa	
Untere Explosionsgrenze.....	6,2 Vol-%	
Obere Explosionsgrenze.....	16 Vol-%	
Flammpunkt.....	13 °C	(DIN 51755)
Zündtemperatur.....	440 °C	(DIN 51794)
Thermische Zersetzung.....	entfällt	
pH-Wert.....	Nicht anwendbar. Produkt reagiert mit Wasser neutral.	
Viskosität, kinematisch.....	keine Daten vorhanden	
Viskosität, dynamisch.....	0,829 mPa.s bei 20 °C	
Wasserlöslichkeit.....	7,9 g/l bei 25 °C	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser.....	1,48 bei 20 °C	
Dampfdruck.....	253,3 hPa bei 45 °C	
Dampfdruck.....	80 hPa bei 20 °C	
Dichte.....	1,253 g/cm ³ (20 °C)	(DIN 51757)
Relative Dampfdichte.....	keine Daten vorhanden	
Partikelgrößenverteilung.....	Nicht anwendbar.	
Korngrößenverteilung.....	Nicht anwendbar.	

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Angaben vor.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Eigenschaft:	Wert:	Methode:
Explosionsgefährlichkeit.....	Explosionsgefährlich.	
Oxidierende Eigenschaften.....	nein	
Verdampfungsgeschwindigkeit.....	keine Daten vorhanden	
Molekulargewicht	99	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Entfällt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert heftig mit: Ammoniak , Alkali/Erdalkalimetallen . Die Reaktion erfolgt unter Bildung von Wärme bis zur Explosion.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei erhöhter Temperatur Chlorwasserstoff.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

11.1.1 Akute Toxizität

Daten zum Produkt:

Expositionswege	Ergebnis/Wirkung
Oral	LD50 967 mg/kg Spezies: Ratte, Geschlecht: männlich, Quelle: ECHA
dermal	LD50 4890 mg/kg Spezies: Kaninchen, Geschlecht: männlich und weiblich, Methode: OECD 402, Quelle: ECHA
inhalativ (Dampf)	LC50 7,76 mg/l; 4 h Spezies: Ratte, Geschlecht: männlich und weiblich, Methode: OECD 403, Quelle: ECHA

11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Daten zum Produkt:

reizend
(Spezies: Kaninchen, Methode: OECD 404, Quelle: ECHA)

11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung

Daten zum Produkt:

reizend
(Spezies: Kaninchen, Methode: OECD 405, Quelle: ECHA)

11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Daten zum Produkt:

Expositionswege	Ergebnis
Hautkontakt	Verursacht keine Hautsensibilisierung. (Spezies: Maus, Testsystem: Lokaler Lymphknotentest (LLNA), Methode: OECD 429, Quelle: ECHA)

11.1.5 Keimzell-Mutagenität

positiv
(Stoffwechselaktivierung: ohne metabolische Aktivierung, Testsystem: Mutationstest (in vitro) / Bakterienzellen, Methode: OECD 471, Quelle: ECHA)

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

positiv
(Stoffwechselaktivierung: ohne metabolische Aktivierung, Testsystem: Mutationstest (in vitro) / Humanlymphozyten, Methode: OECD 476, Quelle: ECHA)

positiv
(Testsystem: DNA Reparatur Test (in vitro) / Säugetierzellen, Methode: OECD 482, Quelle: ECHA)

positiv
(Testsystem: Mutationstest (in vivo), Methode: OECD 477, Quelle: ECHA)

negativ
(Testsystem: Mutationstest (in vivo), Spezies: Maus, Stamm: Swiss Webster, Geschlecht: männlich, Applikationsweg: Oral, Zelltyp: Keimzellen, Methode: OECD 478, Quelle: ECHA)

negativ
(Testsystem: Mikrokerntest (in vivo), Spezies: Maus, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: Oral, Zelltyp: Erythrocyten, Methode: OECD 474, Quelle: ECHA)

11.1.6 Karzinogenität

Beurteilung:

Der Stoff kann wahrscheinlich beim Menschen Krebs verursachen.

Daten zum Produkt:

TD25: 99 ppm
(Symptome/Wirkung: Adenome, Testsystem: Kanzerogenitätsstudie, Spezies: Ratte, Stamm: Fischer F344, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: inhalativ, Verabreichungsform: Dampf, Testdauer: 2 a, Häufigkeit der Behandlung: 5 d/w, Stunden / Tag: 6, Methode: OECD 453, Quelle: ECHA)

11.1.7 Reproduktionstoxizität

Daten zum Produkt:

Reproduktive Toxizität/Fertilität
NOAEL: 50 mg/kg
(Testsystem: Zwei-Generationen-Studie, Spezies: Maus, Stamm: ICR, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: Oral, Verabreichungsform: Trinkwasser, Methode: OECD 416, Quelle: ECHA)

Reproduktive Toxizität / Entwicklung / Teratogenität
NOAEC (developmental): $\geq 1,2$ mg/l
NOAEC (maternal): 1 mg/l
(Testsystem: Developmental Toxicity Study, Spezies: Ratte, Stamm: Sprague-Dawley, Geschlecht: weiblich, Applikationsweg: inhalativ, Verabreichungsform: Dampf, Häufigkeit der Behandlung: Tag 6 - 20 der Trächtigkeit, Stunden / Tag: 6, Methode: OECD 414, Quelle: ECHA)

NOAEL (developmental): 158 mg/kg
NOAEL (maternal): 158 mg/kg
(Testsystem: Developmental Toxicity Study, Spezies: Ratte, Stamm: Sprague-Dawley, Geschlecht: weiblich, Applikationsweg: Oral, Verabreichungsform: Schlundsonde, Häufigkeit der Behandlung: Tag 6 - 20 der Trächtigkeit, Methode: OECD 414, Quelle: ECHA)

NOAEC (developmental): $\geq 1,2$ mg/l
(Testsystem: Developmental Toxicity Study, Spezies: Kaninchen, Stamm: New Zealand White, Geschlecht: weiblich, Applikationsweg: inhalativ, Verabreichungsform: Dampf, Häufigkeit der Behandlung: Tag 6 - 18 der Trächtigkeit, Methode: OECD 414, Quelle: ECHA)

11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Beurteilung:

Ergebnis/Wirkung
Reizt die Atmungsorgane.
Quelle: ECHA

11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Daten zum Produkt:

Ergebnis/Wirkung
NOAEL: 37,5 mg/kg (Zielorgane: Blut, Hematopoetisches System, Testsystem: Subchronische Studie, Spezies: Ratte, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: Oral, Verabreichungsform: Schlundsonde, Testdauer: 90 d, Häufigkeit der Behandlung: 7 d/w, Methode: OECD 408, Quelle: ECHA)
NOAEC: 0,658 mg/l (Symptome/Wirkung: Keine Befunde., Testsystem: Chronische Studie, Spezies: Ratte, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: inhalativ, Verabreichungsform: Dampf, Testdauer: 2 a, Häufigkeit der Behandlung: 5 d/w, Stunden / Tag: 6, Methode: OECD 453, Quelle: ECHA)
NOAEC: 0,041 mg/l (Testsystem: Chronische Studie, Spezies: Maus, Geschlecht: männlich und weiblich, Applikationsweg: inhalativ, Verabreichungsform: Dampf, Testdauer: 2 a, Häufigkeit der Behandlung: 5 d/w, Stunden / Tag: 6, Methode: OECD 453, Quelle: ECHA)

11.1.10 Aspirationsgefahr

Beurteilung:

Keine Daten bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

11.2.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise

Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Daten zum Produkt:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
LC50: 136 mg/l (gemessen)	Durchflusstest Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) (96 h)	ECHA OECD 203
EC50: 160 mg/l (gemessen)	statischer Test Daphnia magna (Großer Wasserfloh) (48 h)	ECHA
EC50: 320 mg/l (nominell)	statischer Test Salinenkrebs (Artemia salina) (24 h)	ECHA
EC50 (Biomasse): 166 mg/l (gemessen)	statischer Test Desmodesmus subspicatus (Grünalge) (72 h)	ECHA OECD 201
toxicity treshold (Wachstumshemmung): 135 mg/l	statischer Test Pseudomonas putida (16 h)	ECHA
EC50 (Atmungshemmung): 35500 mg/l (nominell)	statischer Test Belebtschlamm (3 h)	ECHA OECD 209
NOEC: 29 - 59 mg/l (gemessen)	Durchflusstest Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) (28 Tag)	ECHA OECD 210
NOEC (Reproduktionsrate): 11 mg/l (gemessen)	statischer Test Daphnia magna (Großer Wasserfloh) (28 Tag)	ECHA OECD 211

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung:

Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Daten zum Produkt:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 2	Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch) (21 Tag; 16 °C; 0,0957 mg/l)	ECHA Keine Richtlinie angewendet

12.4 Mobilität im Boden

Bewertung:

Der Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (logKoc) deutet auf eine sehr hohe Mobilität im Boden hin.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Angaben vor.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

keine bekannt

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt

Empfehlung:

Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten. Reste nicht in Ausguß oder WC leeren, sondern Verkaufsstelle/ Problemstoffsammelstelle übergeben. Nicht mit Hausmüll entsorgen.

13.1.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

13.1.3 Abfallschlüsselnummer (EG)

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR: UN1184
RID: UN1184
IMDG: UN1184
ICAO/IATA: UN1184

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: Ethylendichlorid
RID: Ethylendichlorid
IMDG: Ethylene dichloride
ICAO/IATA: Ethylene dichloride

14.3 Transportgefahrenklassen

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

ADR: 3 (6.1)
(Begrenzte Menge (LQ): 1 L)
RID: 3 (6.1)
IMDG: 3 (6.1)
ICAO/IATA: 3 (6.1)

14.4 Verpackungsgruppe

ADR: II
RID: II
IMDG: II
ICAO/IATA: II

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend: nein
Meeresschadstoff (IMDG): nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (Seveso III):

Listung in Richtlinie	Lfd. Nr. in der Liste	Mengenschwelle 1	Mengenschwelle 2
ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN	P5c	5.000 t	50.000 t
AKUT TOXISCH	H2	50 t	200 t

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß § 22 JArbSchG beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter gemäß §§ 11 und 12 MuSchG beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft:

Stoff	Gehalt [%]	Nummer / Klasse	Bemerkung
1,2-Dichlorethan	99,50	5.2.7.1.1 / III	

Wassergefährdungsklasse:

stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Bekanntmachung Bundesanzeiger)

Temperaturklasse:

T2

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote:

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV): Dieses Produkt unterliegt beim Inverkehrbringen in Deutschland der Chemikalien-Verbotsverordnung.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Verboten und/oder eingeschränkt

Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe - ANHANG I. BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE: Nicht anwendbar

Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe - ANHANG II. MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE: Nicht anwendbar

REACH Annex XVII: Aufgrund der Nummern 28 bis 30 ist das Produkt nicht zum Verkauf an die breite Öffentlichkeit bestimmt.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Angaben zum Internationalen Registrierstatus

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Japan	: ENCS (Handbook of Existing and New Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
China.....	: IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances in China): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Kanada.....	: DSL (Domestic Substance List): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Philippinen.....	: PICCS (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Australien	: AiIC (Australian Inventory of Industrial Chemicals): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Vereinigte Staaten von Amerika (USA)	: TSCA (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory): Alle Komponenten dieses Produkts sind aktiv gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)	: REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006): Dieses Produkt ist ausschließlich für Verwendungen als transportiertes isoliertes Zwischenprodukt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 18, vorgesehen und registriert. Für Verwendungen, die von denen eines Zwischenprodukts abweichen, ist gemäß Art. 37 bis 39 der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) zu verfahren. Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.
Südkorea (Republik Korea).....	: AREC (Gesetz zur Registrierung und Bewertung von Chemikalien; "K-REACH"): Bitte wenden Sie sich an Ihren regulären Ansprechpartner, um weitere Informationen zu erhalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Produkt

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokuments entbindet den Abnehmer des Produkts nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produkts geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie für Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Materialien gemischt, können die Angaben in diesem Dokument nicht auf das so hergestellte neue Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ABEK - Mehrbereichsfilter A, B, E, K; ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; AGW - Arbeitsplatzgrenzwert; APF - Assigned Protection Factor; AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; CAS-Nr. - Chemical Abstracts Service Registry Number; ChemVerbotsV - Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens und über die Abgabe bestimmter Stoffe, Gemische und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz; DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft; DIN - Deutsches Institut für Normung; DOC - gelöster organischer Kohlenstoff; d/w - Tage pro Woche; EC / CE / EG - Europäische Gemeinschaft; EC50 / CE50 - mittlere effektive Konzentration; ECHA - Europäische Chemikalienagentur; ED - endokriner

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 1,2-DICHLORETHAN

Version 3.2 (DE)

Druckdatum 29.11.2023

Überarbeitungsdatum: 28.11.2023

Disruptor; EG-RL - Prüfmethode nach Verordnung 440/2008; EN - Europäische Norm; ERC - Umweltfreisetzungskategorie; g/cm³ - Gramm pro Kubikcentimeter; h - Stunde(n); H-Code - Kodierung Gefahrenhinweise; hPa - Hektopascal; IATA Regs - Gefahrgutvorschrift für den Transport von Gefahrgut im Luftverkehr der IATA; IBC - International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk; IC50 / CI50 - mittlere inhibitorische Konzentration; IBC - International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk; IMDG Code - Beförderungsvorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr; ISO - International Organization for Standardization; JArbSchG - Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend; LC50 / CL50 - mittlere letale Konzentration; LD50 / DL50 - mittlere letale Dosis; LOAEC - Lowest Observed Adverse Effect Concentration; LOAEL - Lowest Observed Adverse Effect Level; MARPOL - International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships; mg/g - Milligramm pro Gramm; mg/kg - Milligramm pro Kilogramm; mg/l - Milligramm pro Liter; mg/m³ - Milligramm pro Kubikmeter; min - Minuten; mJ - Millijoule; mm - Millimeter; mm²/s - Quadratmillimeter pro Sekunde; mPa.s - Millipascalsekunden; MSDS / SDB / SDS - Sicherheitsdatenblatt; MuSchG - Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium; No Observed Adverse Effect Concentration; NOAEL - No Observed adverse effect level; NOEC - No Observed Effect Concentration; NOEL - No Observed Effect Level; OECD - Organization for Economic Cooperation and Development; PBT - persistent, bioakkumulativ, giftig; PC - Produktkategorie; P-Code - Kodierung Sicherheitshinweise; ppm - parts per million; PROC - Prozesskategorie; RCP - reciprocal calculation-based procedure; RID - Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter; SU - Verwendungsbereich; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TRGS - Technische Regel für Gefahrstoffe; Vol% - Volumenprozent; UN-Nr. - United Nations Dangerous Goods Number; vPvB - sehr persistent, sehr bioakkumulativ

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Acute Tox. 3; H331	Akute Toxizität Kategorie 3; Giftig bei Einatmen.
Carc. 1B; H350.....	Karzinogenität Kategorie 1B; Kann Krebs erzeugen.
Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2; H315	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3; Kann die Atemwege reizen.

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -